

MEDIENZENTRALE

MEDIENTIPPS AUS DEM VERLEIH DER MEDIENZENTRALE:

Brechen Sie auf! Viele biblische Erzählungen und Filme machen Mut dazu. Weitere Anregungen und Medientipps finden Sie in unseren Medienlisten und Arbeitshilfen – unter: www.medienzentrale-koeln.de [klicken Sie auf „Begleitmaterialien“]. In unserem Kundenportal können Sie nach Medien recherchieren, buchen und Online-Filme downloaden: www.medienportal-koeln.de

Mit Abraham auf dem Weg

GR13.1-31-2183

Anton Deutschmann, D, 2015, 20 Min., Dokumentarfilm

Der Nomade Abraham ist eine der zentralen Figuren sowohl in der jüdischen Thora als auch im christlichen Alten Testament. Die Dokumentation zeichnet Stationen des Abrahamsweges, wie ihn die Bibel überliefert, nach. Neben narrativen Passagen werden die biblischen Kernaussagen von einem Priester, einem Rabbiner und einem Imam erläutert. Somit wird die Relevanz der Berichte für alle drei Schriftreligionen deutlich. Eignung: ab 12

Das Geschenk

KM9.1-21-2220

Jacob Frey, D, 2014, 4 Min., Kurz-Animationsfilm – auf dem DVD-Sampler „Alles anders – Von Stärken und Schwächen“

Ein Junge bedient alle Klischees eines Computer-Kids – Stubenhocker, kein Interesse, keine Empathie, kein Kontakt zum echten Leben – doch am Ende zeigt er, dass er ein ganz Anderer ist. Eignung: ab 12

Tatortreiner: Anbieterwechsel

GR8.1-21-2232

Arne Feldhusen, D, 2015, 30 Min., Dokumentarfilm

Tatortreiner Schotty putzt in einer Vermittlungsagentur für religiöse Angelegenheiten. Ja, sowas gibt's. Schotty erzählt, wie er sich das Paradies vorstellt. Und er stellt im Zuge der Diskussion mit der Agentur-Inhaberin Berechnungen über ein Leben nach dem Tod an. Letztlich hat er sogar ein Erleuchtungserlebnis – und eilt zu seiner alten Liebe Merle. Köstliche Satire mit hohem Erkenntniswert. Eignung: ab 14

Rolltreppe

LG10.1-21-2203

Christopher Nielsen, N, 2016, 10 Min., Kurz-Animationsfilm

„Rolltreppe“ zeigt Menschen, die keine Gewissheit haben und sich doch verhalten müssen. Drei Männer steigen entgegen der Fahrtrichtung eine endlose Rolltreppe hinauf. Warum? Ist es wirklich ihr Ziel, sich nach oben zu kämpfen? Wäre es nicht besser, sich zu entspannen und mit dem Lauf der Treppe abwärts zu gleiten? „Nein!“, sagen zwei der Männer, während der dritte zweifelt. Eignung: ab 14

Mutter Teresa – Heilige der Dunkelheit

GR8.4-31-1443

Maria Magdalena Koller, D, 2010, 44 Min., Dokumentarfilm

Mutter Teresas Lebensgeschichte erschüttert und provoziert gleichermaßen, denn sie berührt die Grundfragen der menschlichen Existenz: Warum müssen wir leiden, und warum lässt Gott das zu? Fragen, die „die Heilige von Kalkutta“ ihr Leben lang quälten. Doch sie hat es nicht gewagt, sie öffentlich auszusprechen. In diesem Film werden sie gestellt. „Der Platz Gottes in meiner Seele ist leer – in mir ist kein Gott!“, schrieb sie an ihren geistlichen Begleiter, den Jesuitenpater Joseph Neuner. Eignung: ab 14

Beten – Wie geht das?

GR8.2-31-983

Axel Mölkner-Kappl, D, 2007, 20 Min., Dokumentarfilm

Beten ist die zentrale Ausdrucksform des Glaubens in allen Religionen. Zum Wesen des Christentums gehört es, dass sich jede und jeder Betende direkt und persönlich an Gott wenden kann. Der Film zeigt die Vielfalt des Betens. Neben persönlichen Erfahrungen von Jugendlichen kommen auch Traditionen und Hintergründe christlicher Gebete zur Sprache. Eignung: ab 10

Gottes Volk auf dem Weg

GR5.1-31-1403

Conrad Berning, BR, 1986, 80 Min., Dokumentarfilm

Die Kirche in Lateinamerika hat spätestens seit den Beschlüssen von Medellín 1968 eine entschiedene Option für die Armen getroffen. In Brasilien, einem Land voller krasser sozialer Gegensätze bedeutet diese „Option für die Armen“ das Engagement für die Benachteiligten der Gesellschaft. Der Dokumentarfilm bietet auch heute noch neben wertvollen Zeitzeugnissen einen sehr lebendigen Eindruck vom Aufbruch der brasilianischen Kirche. Eignung: ab 14

NACHRICHTEN



Foto: © privat

Schulpastoral

Am 23. September 2017 erhielten 20 Lehrerinnen und Lehrer, die am 1. Qualifizierungskurs Schulpastoral teilgenommen haben, in einem feierlichen Gottesdienst ihre Beauftragungen zum Schulpastoralen Dienst. Der Gottesdienst wurde von Herrn Generalvikar Dr. Meiering zelebriert, die Beauftragungen wurden durch die Hauptabteilungsleiterin, Frau Dr. Schwarz-Boenneke überreicht. Die Kooperation mit dem Institut für Lehrerbildung (IfL) ermöglichte es, zusätzlich zur Beauftragung ein Zertifikat des IfL zu übergeben. Der Kurs umfasste sechs dreitägige thematische Bausteine, in denen unter anderem die Bereiche „Pastorale Gesprächsführung“, „Schulpastoral und der Umgang mit Krisen“ sowie „Liturgische Elemente im Schulalltag“ behandelt wurden. Eine begleitende Gruppensupervision, Exerziten und eine Projektarbeit (S. 34/35) ergänzten die inhaltliche Arbeit.

Angebote zur Qualifizierung

Zertifikatskurse Primarstufe, Sekundarstufe I, Berufskollegs

Für den Bereich des Erzbistums Köln werden im Schuljahr 2018/2019 Zertifikatskurse für den Religionsunterricht an verschiedenen Schulformen angeboten. Angesprochen sind Kolleginnen und Kollegen, die das Fach nicht studiert haben, aber gerne unterrichten möchten. Es werden für den Bereich des Erzbistums Köln Zertifikatskurse für die Primarstufe, die Schulen der Sek I sowie für Berufskollegs angeboten. Die Kurse werden in Kooperation mit dem Institut für Lehrerfortbildung durchgeführt. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.ifl-fortbildung.de oder info@ifl-fortbildung.de Für Fragen der kirchlichen Voraussetzungen wenden Sie sich bitte an **Frau Ortmann, Telefon 02 21 16 42 39 01** oder per Mail: Yvonne.Ortmann@erzbistum-koeln.de



QR-Code auf die Übersichtsseite des Instituts für Lehrerfortbildung mit allen Zertifikatskursen